

Auch als Online-Konferenz
mit Livestream
buchbar!

DER Branchentreff!

16. BF21-Schadenkongress, 24. + 25. Oktober 2022, Dorint an der Messe, Köln

...mit Top-Referenten, Top-Themen sowie dem „Meet & Talk“ am Abend des 1. Tages!

Aktives Schadenmanagement

>> Elementarschäden / Unwetter, Inflation & Kostenexplosion, Dienstleister, KI-Einsatz, Digitalisierung in Kfz & Sach



>> Keynote-Speaker / Referent:innen:



Horst Nussbaumer,
Mitglied des Vorstandes,
Zurich Gruppe Deutschland



Stefan Artz,
Geschäftsleitung Schaden,
Allianz Versicherungs-AG



Ralf Eisenhauer,
Strat. Schadenmanagement,
AXA Konzern AG



Michael Lüfemann,
Principal Innovation Engineer,
HDI AG



Dr. Christoph Lauterwasser,
Geschäftsführer,
Allianz Zentrum für Technik



Silke Liedtke, zeb consulting,
eh. Ltg. Schaden Komposit,
Württembergische Vers. AG



Andreas Rupe, Spezialist
Schadenmanagement Sach,
LVM Versicherung



Klaus Probst, Schadenmgt.
und Rückversicherung,
die Bayerische *



Dr. Thomas O. Winkler,
Chief Underwriter Kraftfahrt,
Gothaer Allg. Vers. AG



Jörg-Christian Deister,
LL.M., Group Legal Services,
E+S Rück



Gerald-Alexander Beese,
Geschäftsführer, SSV GmbH,
HDI Versicherung / Talanx



**Univ.-Prof. Dr.-Ing. Prof. h.c.
Dr. h.c. Torsten Bertram**,
TU Dortmund



Thomas Aukamm,
Hauptgeschäftsführer,
ZKF e. V.



Kristina Strube,
Chief Claims Officer, D-A-CH,
AON Deutschland



RA Dr. Mark Wilhelm, LL.M.,
Fachanwalt für Versicherungs-
recht, Wilhelm Rechtsanwälte

André Rösner,
HDI Versicherung AG

Olaf Schwickert, Debeka
Allg. Versicherung AG

Frank Wiemann, INTER
Versicherungsgruppe

Manuel Adam, S&P Global
Ratings, Standard & Poor's

**Prof. Dr.-Ing.
Jürgen Jensen**,
Forschungsinstitut Wasser
und Umwelt, Uni Siegen

Jörg Herrmann,
Herrmann Gruppe

Matthias Gerber,
Stratos Technologies AG

Hubert Terstappen,
share-tec GmbH (wheego),
mobi-tec GmbH, PARKsmart

Dr. Alexander Bernert,
BestFit / NAX Group

Philipp Kupka,
3C Deutschland GmbH

Dr. Volker Meise,
Eucon Digital GmbH

Monica Epple, Swiss Re

Florian Wäsch, Dittmeier
Versicherungsmakler GmbH

>> Aussteller & teilnehmende Dienstleister (Auszug) / Vor Ort dabei:





>> Seien Sie dabei, persönlich **vor Ort oder online**, wenn es um die **Zukunft der Schadenbranche** geht!

Sehr geehrte Damen und Herren,

endlich ist es wieder so weit! **Persönlich vor Ort** in Köln die Vorträge verfolgen, **Face-to-Face** mit den **namhaften Referenten/-innen** vor Ort, **Fachkollegen/-innen** beim traditionellen „**Meet & Talk**“ am 1. Konferenztag, beim **Erfahrungsaustausch** und **Networking** neue Kontakte knüpfen und bestehende vertiefen, **neue Kooperationen** zwischen den **Versicherungsunternehmen und Dienstleistern** anbahnen, sich austauschen während des Kongresses und am Rande der Tagung! Endlich ist das ist das alles wieder möglich!

Daher freuen wir uns sehr, die **gesamte Schadenwelt**, die **Versicherungswirtschaft** und die **Dienstleister** wieder **persönlich in Köln** auf unserer Tagung zu begrüßen!

Seien Sie daher unbedingt auf dem, wie immer, hervorragend besetzten **16. BF21-Schadenkongress am 24. und 25. Oktober 2022** in Köln dabei! Persönlich **Face-to-Face...** oder auch **online**.

Neben dem **Kongress vor Ort** in Köln bieten wir auch diesmal die Möglichkeit einer **Online-Teilnahme** an. So können Sie auch an Ihrem **Laptop**, Computer oder **Handy** den Kongress im Internet verfolgen und mit allen Anwesenden **in Kontakt treten**.

Dieses **TOP-Event der Schadenwelt**, das sich von einem Geheimtipp zu einem echten **Highlight im Schadenmarkt** entwickelt hat – zu einem exklusiven **Branchentreff der Schadenverantwortlichen** aus der Versicherungswirtschaft, Automobilindustrie, Assistance-Unternehmen, Kraftfahrt- und Sach-Sachverständigen, **Schadenregulierer** und **Dienstleister** – dürfen Sie nicht verpassen! **Seien Sie dabei!**

>> Dürren, Stürme, Überschwemmungen: Anforderungen an Schadenmanagement

Die sich häufenden **Wetterextreme**, lang anhaltende **Dürre**, gefolgt durch **Starkregen** und **Flutkatastrophen**, wie das **Tief „Berni“** im Sommer 2021, stellen die Schadenwelt vor große **Herausforderungen** und hinterfragen das gesamte **Versicherungsmodell**.

Die Welt ist heute **nicht mehr dieselbe**, wie noch vor drei Jahren, und sie wird von uns allen heute **mit ganz anderen Augen** gesehen. Die Anforderungen an das Schaden- und Risikomanagement haben sich, angesichts der **Extremwetterlagen im Jahr 2022**, wie extreme und lange andauernde **Hitzeperioden**, wenige und **unregelmäßige Niederschläge**, **Fluss-Niedrigstände**, Waldbrände – mit **gravierenden Folgen** für Fauna und Flora in den Meeren und Flüssen, die Ernteverluste bis hin zu **gravierenden wirtschaftlichen Verlusten** für **Privat- und Industriekunden** – **komplett verändert**.

Wie das Tief „Berni“ gezeigt hat, waren die bisherigen **Krisenpläne** der Versicherer und **kooperierender Dienstleister** „**schnell überfordert**“ und gerieten an ihre **Grenzen**.

Die neuen Risiken sind **schwieriger zu kalkulieren**, die bisherigen **(Un)Wetter-Modelle** **unzureichend**. Die Extremwetterlagen erfordern geeignete **Frühwarnsysteme**, **Notfallpläne** und exakt ausgearbeitete **Notfall-Managementsysteme** inkl. notwendiger Ausweichoptionen und genauer Zuständigkeiten der **Dienstleister**, **Schadensanierer**, Versorgungsunternehmen und aller beteiligten **Partnerunternehmen**.

Gleichzeitig ist die Diskussion über die **Elementar-Pflichtversicherung** und der vom GDV präferierten **Opt-out-Lösung** wieder voll entbrannt, die ja die **ESV-Prämien** um rund **10%** in die Höhe treiben könnte, wie die Aon Deutschland ausrechnet, und rund **10 Mrd. Euro Deckungslücke** bei Versicherern zur Folge hätte.

Die **Anpassungsszenarien** und -**lösungen zur Klimakrise** sind **dringend** benötigt. Das **Underwriting**, baurechtliche und **architektonische Vorgaben** sowie das **Schadenmanagement bei Gebäudeschäden** müssen **neu gedacht** werden!

>> Krieg, Pandemie, Inflation, Energiekrise – Permanenter Krisenmodus...?! Kostenexplosion, Marktkonsolidierung, Folgen für die Konkurrenten

Gleichzeitig kämpft die Versicherungsbranche, wie gesamte Wirtschaft, mit der **extremen Kostenexplosion, Inflation**, den Folgen des Ukrainekriegs, wie **Rohstoffmangel** und unterbrochenen **Lieferketten** der Versicherungskunden, und der (noch nicht ganz überwundenen) **Pandemie**.

Nicht nur die **Handwerkerkosten** in **Sach** schießen in die Höhe und der **Fachkräftemangel** in vielen benötigten Disziplinen ist zu spüren.

Auch die **Kosten** für **Ersatzteile**, deren **Verfügbarkeit**, die gestiegenen **Reparaturkosten** und unsichere **Zukunftsaussichten** trüben das Bild in **Kraftfahrt**.

Darüber hinaus zeigen die **Crash-Tests** und Analysen ein differenziertes Bild der **Elektromobilität**. Laut AXA verursachen die E-Autos **50% mehr Schäden** als die Verbrenner. Ebenso verursachen die Elektroautos **mehr Unfälle**. Auch die Unterbodenbeschädigungen können problematisch werden. Die **Schadenstatistik der Elektromobilität** erweist sich als nüchtern und muss **korrigiert** werden.

>> Tiefgehender Umbruch in Kfz-Schaden – Konsolidierungswelle rollt?!

Noch nie haben sich das **Mobilitätsverhalten** – und der **Unfallschadenmarkt** so **radikal**, so **grundlegend verändert** wie in den vergangenen Jahren, sind sich die Branchenexperten einig (Web-TV-Sendung von ColorNews aus Coburg). Und die **Geschwindigkeit der Veränderung** wird noch weiter zunehmen.

Elektromobilität, Fahrerassistenzsysteme und **Digitalisierung** sind die drei wesentlichen **Treiber dieser Entwicklung**. Die Kfz-Versicherer schauen genau hin, über welche **Ausrüstung** und welches **Know-How** die **Partnerwerkstatt** tatsächlich verfügt – und richten ihre **Werkstattnetze** neu aus, so Dr. Jörg Rheinländer, Vorstand der HUK-COBURG auf LinkedIn. Was bedeutet das für die Zukunft der **Karosserie- und Lackbetriebe** sowie der **Partnerbetriebe**?

Gleichzeitig hat eine **Konsolidierungswelle** den Kfz-Schadenmarkt mit **voller Wucht** erreicht. Und das setzt die gesamte **Kfz-Schaden-Branche unter Druck!**

GT Motive (**Schadendaten**), ControlExpert (**Prüfdienstleistungen der Wettbewerber**) gehören nun der **Allianz** Versicherung. Demnächst vielleicht auch die Innovation Group (das **Werkstattnetz** und **Reparaturvolumen** des größten unabhängigen **Schadensteuerers** Deutschlands). Die **HUK-COBURG** steigt bei **Pitstop** ein und vergrößert das eigene Werkstattnetz erheblich. Neue Kooperationen entstehen.

Wie müssen sich nun die **konkurrierenden Versicherer**, wie AXA, R+V, ERGO, Generali und weitere **Autoversicherer** für die Zukunft aufstellen?

>> Digitalisierung, Innovationen, Kundennähe: Schadenkonzepte der Zukunft!

Und trotzdem: Die Themen **Digitalisierung, Innovationen** und **Kundennähe** sind nach wie vor eine **Pflicht** und dürfen von den Schadenversicherern **nicht aus den Augen** verloren werden!

„**Daten bringen den Umbruch**“ – aber die Versicherer hinken hinterher, was **Datennutzung, Innovationsfähigkeit** und **Digitalisierung** angeht, so das Branchen-Bild.

„Die Branche müsse bei der **Digitalisierung** jetzt **richtig Gas geben**, um die aktuelle Dauerkrise aus **Pandemie, Krieg** und **Inflation**, in der sich die Welt derzeit befindet, **meistern zu können**, so Mark Klein, Chief Digital Officer der ERGO. „Wir müssen **resilient** sein, und die Digitalisierung ist dafür das **Werkzeug**, wenn wir es richtig umsetzen.“, zitiert ihn Versicherungsmonitor, 11.05.2022.

Klein sieht **Tech-Unternehmen** als die **Hauptwettbewerber** der Versicherer. „Vier Versicherer stehen nicht im **Wettbewerb** mit anderen Versicherern, sondern mit Tech-Unternehmen wie **Google** und **Amazon**, daran müssen wir uns messen lassen.“

Es bleibe noch viel Arbeit: „Wir haben **70 Algorithmen**, wir brauchen aber **7000**, wir haben **250 Roboter**, wir brauchen aber **1.000**, wir haben **5.000 automatische Calls** pro Tag, wir brauchen aber **10.000**.“ Dann schaffe der Versicherer **Freiraum** für seine Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, indem sie von **Standardaufgaben** entlastet werden können.“, so Klein.

Gleichzeitig darf der **Kundenfokus** nicht **vernachlässigt** werden. Die **Kundenzufriedenheit** muss mit dem effizienten Schadenmanagement intelligent verknüpft werden. **Schadenaufwand, Kundenerwartung** und **Prozesseffizienz** sind wichtige **Kriterien im Schadenmanagement**, so Beate Heinisch, Vorstand im AXA Konzern (Versicherungsmonitor, 24.06.2022).

„Die **Schadenbearbeitung** gilt als **Königsdizziplin der Versicherer**, sie hat großen Einfluss auf das **Verhältnis zur Kundschaft**, aber auch auf die geschäftliche **Performance der Gesellschaften**. Neue Risiken und sich wandelnde **Anforderungen der Kunden** machen Schadenbearbeitung vielschichtiger und komplexer.“, so Beate Heinisch. Hinzu kommt **Schnelligkeit, Ganzheitlichkeit, Transparenz** und **ökologische Nachhaltigkeit** als weitere Erfolgsfaktoren.

Der **Schaden** ist die **Kernleistung** eines Versicherers. Wenn wir hier aus Kundensicht keinen Wert schaffen, haben wir **keine Daseinsberechtigung**.“

Es gibt viel zu tun!

Diese und weitere Themen stehen im **Fokus** des **diesjährigen Schadenkongresses** – im **Herbst 2022**, in dem, bereits zweiten in Folge, **absoluten Ausnahmejahr!**

Diskutieren Sie mit den **hochkarätigen Referent*innen** und **Schaden-Expert*innen** der Branche auf dem **exklusiven 16. BF21-Schadenkongress** am **24. und 25. Oktober 2022** in Köln, zu dem wir Sie **herzlich einladen!**

...oder auch online, falls Sie unsere Tagung lieber im Internet, von Ihrem Arbeitsplatz aus, im Büro oder im Home-Office, **online** in dem **Live-Stream** verfolgen möchten.

Holen Sie sich **wertvolle Informationen, Anregungen** und **Ideen**, sowie einen echten **Wettbewerbsvorsprung** durch das „**Wissen aus erster Hand**“, das Sie vor Ort erwartet!

Wir freuen uns auf Sie!

Anna Bergmann, BusinessForum21

1. Konferenztag, Montag, den 24. Oktober 2022

08.30 Begrüßungsempfang, Anmeldung, Ausgabe der Tagungsunterlagen

09.00 Begrüßung durch BusinessForum21 und den Vorsitzenden



Dr. Alexander Bernert,
Mentor & Advisor,
BestFit & NAX Group

Digitalisierung, Inflation, Kosten, Profitabilität, Corona, Klimarisiken – Schaden-Unfallversicherer im Jahr 2022

09.20 Herausforderungen und Chancen für die deutschen Schaden-Unfallversicherer

- Wesentliche Chancen und Herausforderungen im Zuge der Digitalisierung und Inflation
- (Versicherungstechnische) Profitabilität des Marktes
- Rückschlüsse und Key Learnings aus der Corona-Pandemie und Rekordnaturkatastrophen



Manuel Adam, Associate Director –
EMEA Financial Services – Insurance, S&P Global Ratings

Kundenkommunikation, Dienstleistermanagement, Prozessoptimierung, Digitalisierung: Erfolgsfaktoren im Schaden

Keynote:

09.40 Kommunikation im Schaden –

Wann wird was und von wem erwartet?

- Digital und/oder persönlich?
- Was brauchen die Beteiligten?
- Was macht Kundenzufriedenheit aus?



Stefan Artz,
Mitglied der Geschäftsleitung Schaden,
Leitungsbereichsleiter Kraftschaden,
Allianz Versicherungs-AG

10.10 Unsere CX-Story in Komposit Schaden

„Die größte Herausforderung in der Schadenregulierung wird in den nächsten Jahren die Kombination aus Prozessoptimierung durch Digitalisierung und begeisterndem Kundenmanagement sein.“

- Wie das Wissen um die Kundenzufriedenheit insbesondere in der „Prozesswelt“ angewendet werden sollte.
- Wie bringen wir die Stimme unserer Kunden direkt in die Schadenbearbeitung ein?
- Wie erfährt der Schadensachbearbeiter den Mehrwert aus dem CX-Management für seine tägliche Arbeit?



Frank Wiemann,
Bereichsleiter Komposit Schaden,
INTER Versicherungsgruppe

10.40 Pause mit Kaffee und Tee

11.10 Mehrwerte durch Partnerschaft! – Chancen und Herausforderungen im Schadenmanagement heute und in der Zukunft

- Die Sach-Sparte und die in Sach gesteuerten Leistungen über Partner
- Maßnahmen zur Optimierung der Zusammenarbeit zwischen VU und Partner – Wie schaffen wir eine Vertrauenskultur?
- Welche Leistungen erwarten unsere Kunden im Schadenfall?
- Welche Rolle können Partner dabei übernehmen?
- Welche Chancen ergeben sich durch den Einsatz von Partnern?



- Welche Herausforderungen sind zu meistern?
- Gibt es Grenzen beim Einsatz von Partnern (Beispiel „Bernert“)?

Andreas Rupe,
Spezialist Schadenmanagement Sachversicherung,
LVM Versicherung

Neue Risiken & Schadenbilder für Industrie-/Gewerbekunden

11.40 Fokus Großschäden – Neue Risiken, neue Schadenbilder für Industrie- und Gewerbekunden, Herausforderungen bei der Schadenregulierung, Beratungskompetenz, Zukunftsoptionen



Kristina Strube,
Chief Claims Officer, D-A-CH,
AON Deutschland

Krafftahrt-Schaden im Fokus: Agilität als Erfolgsfaktor

12.00 Neue Wege in der operativen Schadenbearbeitung – Agilität als Erfolgsfaktor?!



- Ausgangssituation und Herausforderung in der Kfz-Schadenbearbeitung
- Philosophie und Grundgedanke der Agilisierung
- Reorganisation einer Einheit und Ausgestaltung der Agilität
- Ausblick und Weiterentwicklung Agilität@K-Schaden

Gerald-Alexander Beese,
Geschäftsführer, SSV Schadensschutzverband GmbH /
HDI Versicherung AG



André Rösner,
Product-Owner Hub Süd Privat Schaden,
HDI Versicherung AG

12.30 Kostenexplosion, Technologieeinsatz, Innovationszwang, Fachkräftemangel – Die Lage der Kfz-Betriebe im Jahr 2022 und Herausforderungen der Zukunft



Thomas Aukamm,
Hauptgeschäftsführer,
Zentralverband Karosserie- und Fahrzeugtechnik, ZKF e. V.

12.50 >> Podiumsdiskussion:

Digitalisierung, Inflation, Kostenexplosion, Kundenfokus, Dienstleistermanagement – Erfolgsfaktoren im Schaden



Stefan Artz,
Allianz
Versicherungs-AG



Ralf Eisenhauer,
AXA Konzern AG



Frank Wiemann,
INTER Versicherungsgruppe



Andreas Rupe,
LVM Versicherung



Gerald-Alexander Beese,
SSV / HDI HDI Versicherung



Thomas Aukamm,
ZKF



Manuel Adam,
S&P Global Ratings

Moderation: Dr. Alexander Bernert, s.o.

13.20 Gemeinsames Mittagessen mit Referent:innen und Teilnehmer:innen

Innovative Lösungen & Projekte im Kfz-Schadenmanagement

14.40 Glass Access – Automatisierte Kostenfreigabe und Rechnungsprüfung für Glasschäden

Stratos hat eine Lösung entwickelt, um Glasschäden automatisiert zu berechnen, validieren und genehmigen. Der digitale Prozess ermöglicht:

- Reduzierung der manuellen Interaktion für Versicherungsanbieter um bis zu 90%
- Sofortige Arbeitsauftragsfreigabe für Werkstätten
- Automatisierte Rechnerkontrolle – Schnellere Zahlung
- Vermeidet menschliche Fehler



All dies führt zu einer erheblichen Kostenreduzierung von 7-14% und Erhöhung der Reparaturquote.

Matthias Gerber, Co-Founder / CEO, Stratos Technologies AG

15.00 Disruptive Neuordnung der Mobilitätsbranche

„Digitalisierung ist allseits präsent, welche Veränderungen und Auswirkungen ergeben sich hierdurch für die Autovermietbranche? Die Zukunft stellt gerade für den Versicherer/Assistent neue Anforderungen und Herausforderungen. Durch disruptive Veränderungen bieten wir neue Wege zur Verschlinkung der Prozesse, und Gewinnung höherer Kundenzufriedenheit.“

- Disruptive Prozesse der urbanen Autovermietung
- Digitalisierung in der Fahrzeugvermietung
- Transparenz durch Telematik
- Damage Detection-Technologie
- Vorteile und Nutzen der Versicherungs- und Assistancelwelt



Hubert Terstappen, Founder / CEO, VCC VENTURES GmbH, share-tec GmbH (wheego), mobi-tec GmbH, PARKsmart

KI-Einsatz, Innovationskraft, Qualität, Geschwindigkeit

15.20 Steigerung der Qualität und Geschwindigkeit im Schadenmanagement

- 100% strukturierte und automatisierte Kommunikation
- Digitale und strukturierte Anbindung des Dienstleisteruniversums
- Verarbeitung von unstrukturierten Belägen zur Nutzung von KI-Modellen



Philipp Kupka, Sales Director, 3C Deutschland GmbH

15.40 Fragen und Diskussion

15.50 Pause mit Kaffee und Tee

Die Zukunft der Mobilität: Autonomes Fahren, Innovationen, Fahrzeugdaten, Unfallaufklärung und Haftungsfragen

16.20 Update automatisiertes und autonomes Fahren: Wo stehen wir, was sind die Herausforderungen?

„Da gerade eine neue Technik nicht fehlerfrei ist, wird es auch künftig Unfälle, vor allem im Mischverkehr mit anderen Fahrzeugen, geben. Das Vertrauen der Öffentlichkeit in automatisierte und autonome Systeme ist nur gewährleistet, wenn Unfallursachen – und auch Beinahe-Unfälle – korrekt aufgeklärt werden können. Es kommt darauf an, dass wir für Europa vernünftige Lösungen finden, die es uns erlauben, auch künftig Verkehrsunfälle unkompliziert aufklären zu können, um Verkehrsoferschnell zu entschädigen und das Vertrauen der Bevölkerung in die neue Technologie nicht zu zerstören.“

- Haftung und rechtlicher Rahmen
- Anforderungen bezüglich Daten
- Projekte im Allianz Zentrum für Technik
- Marktreife und Herausforderungen

Der rechtliche Rahmen für automatisiertes und fahrerlose Systeme ist über die letzten Jahre entwickelt worden, erste Fahrzeuge werden seit diesem Jahr in Deutschland zugelassen. Im Zuge der Markteinführung stellen sich konkrete Fragen zur Umsetzung, unter anderem:

- Wie werden die Fahrzeuge versichert?
- Welche Daten werden für die Aufklärung von Schäden benötigt und wie werden die Daten geteilt?
- Wie kann die geforderte positive Risikobilanz der Fahrzeuge gemessen und nachgehalten werden?



Dr. Christoph Lauterwasser, Geschäftsführer, Allianz Zentrum für Technik – AZT Automotive GmbH

16.50 Zukünftige Mobilität in der ländlichen Region

- Megatrend Mobilität in urbanen und ländlichen Regionen
- Regionale Unterschiede – Fahrzeugbesitz, Verkehrsaufkommen, Verkehrsleistung
- Lösungsansätze für eine vernetzte automatisierte Mobilität in der ländlichen Region
- Technische und gesellschaftliche Herausforderungen der zukünftigen ländlichen Mobilität



Univ.-Prof. Dr.-Ing. Prof. h.c. Dr. h.c. Torsten Bertram, LS für Regelungssystemtechnik, Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik, TU Dortmund

Elektromobilität – Schadenbedarfe, Neue Schadenkostenarten, Reparaturkompetenz, Entsorgungsproblematik

17.20 Elektro-PKW – Wirklich nur eine neue Antriebsform?

- Gegenüberstellung der baulichen Komponenten
- Vergleich der Schadenbedarfe
- Neue Schadenkostenarten
- Kfz-Mechatronik mit Hochvolt Fachkunde
- Werkstattnetz



Dr. Thomas Winkler, Chief Underwriter Kraftfahrt, Komposit Mobilität, Gothaer Allgemeine Versicherung AG

17.50 >> Podiumsdiskussion:

Autonomes Fahren, Elektromobilität, technische Innovationen, Fahrzeugdaten – Schöne neue Welt?!



Dr. Christoph Lauterwasser, AZT Allianz Autotive



Univ.-Prof. Dr.-Ing. Torsten Bertram, TU Dortmund



Dr. Thomas Winkler, Gothaer Allgemeine Versicherung AG



Matthias Gerber, Stratos Technologies



Hubert Terstappen, share-tec GmbH wheego / mobi-tec



Dr. Alexander Bernert, s.o.

>> Ab 19.30 Uhr

Get-Together!

Kulinarisches Erlebnis & Zeit für Networking und vertiefende Gespräche!

>> Ab 19.30 Uhr

Get-Together!

Kulinarisches Erlebnis & Zeit für Networking und vertiefende Gespräche!

BusinessForum 21 lädt alle Referenten, Teilnehmer und Aussteller zu einer gemeinsamen Abendveranstaltung in eine traditionelle Kölner Location ein. Nutzen Sie diesen informellen Rahmen für Kontaktpflege, Erfahrungsaustausch und vertiefende Gespräche!



Wir freuen uns auf einen anregenden Abend mit Ihnen!

2. Konferenztag, Dienstag, 25. Oktober 2022

08.30 Empfang mit Kaffee und Tee

09.00 Begrüßung zu Beginn des 2. Konferenztages

Dr. Alexander Bernert, s.o.

Covid-19, Flut, Cyber-Angriffe – Krisenbewältigung als Chance für die Zukunft nutzen!

Keynote:

09.15 Covid-19, Flut, Cyber-Angriffe – Krisenbewältigung als Chance für die Zukunft?

- Was zeichnet eine resiliente Schadenorganisation aus?
- Prävention und Risikomanagement als Teil der Schadenbearbeitung?
- Wie bereiten wir unsere Mitarbeitenden darauf vor?



Horst Nussbaumer,
Mitglied des Vorstandes,
Zurich Gruppe Deutschland

Herausforderung Kumul! – Dienstleister- & Partnermanagement, Ressourcensteuerung, Kundenorientierung

09.45 Nachhaltigkeit und Kumul-Schaden-Management – Lesson Learned in den Dimensionen operative Stabilität



Silke Liedtke,
Senior Advisor Claims,
zeb Consulting,
eh. Leiterin Schaden Komposit,
Württembergische Versicherung AG

10.05 Tief „Bernd“ – Lehren für die Zukunft



Klaus Probst,
Leiter Schadenmanagement und Rückversicherung,
die Bayerische / * virtuell

10.30 Pause mit Kaffee und Tee

Tief „Bernd“ – Lessons to Learn!

11.00 Digitale Kumulschadensbearbeitung:
Die Debeka One-Klick-Schadensmeldung



Olaf Schwickert,
Abteilungsleiter,
Debeka Allgemeine Versicherung AG

11.30 Elementarschäden aus Sicht eines Rückversicherers am Beispiel des Ereignisses „Bernd“



- Ereignis „Bernd“: Ausnahmeereignis oder neue Realität?
- Sturzfluten – mehr als nur eine Nebengefahr!
- Elementarschadenereignisklauseln in der Rückversicherung

Jörg-Christian Deister, LL.M.,
Group Legal Services,
E+S Rück

11.50 Hochwasserkatastrophe im Juli 2021: Lessons to Learn!



- Starkregen und Hochwasser
- Hochwasserkatastrophe 2021 – Ursachen und Konsequenzen
- Historische Hochwasserkatastrophen
- Sicherheit und Bemessung von Hochwasserschutz
- Wie sicher ist sicher?

Prof. Dr.-Ing. Jürgen Jensen,
Forschungsinstitut
Wasser und Umwelt (fwu),
Universität Siegen

12.20 >> Podiumsdiskussion:

Herausforderung Kumul! – Dienstleistermanagement, Ressourcensteuerung, Kundenfokus: Lehren aus „Bernd“



Horst Nussbaumer,
zeb Consulting/ eh.
Zurich Gruppe
Deutschland



Silke Liedtke,
zeb Consulting/ eh.
Württembergische
Versicherung AG



Andreas Rupe,
LVM Versicherung



Klaus Probst,
die Bayerische
(u.V.)



Olaf Schwickert,
Debeka Allg.
Versicherung AG



Jörg-Christian Deister,
E+S Rück



Prof. Dr.-Ing. Jürgen Jensen,
Universität Siegen



Dr. Alexander Bernert, s.o.

12.50 Gemeinsames Mittagessen mit Referent:innen und Teilnehmer:innen

KI – Hype oder echter Problemlöser?! Einsatzmöglichkeiten und Optimierungspotenziale im Schaden

13.50 KI mit hochwertiger Messtechnik, im Einsatz bei der technischen Trocknung von Wasserschäden

- KI mit hochwertiger Messtechnik
- Welche Prozessverbesserungen sind möglich?
- Welches Energie-Einsparpotential gibt es?
- Softwareunterstützung
- Praxisbeispiel



Jörg Herrmann,
Geschäftsführer, Herrmann Unternehmensgruppe,
COO, Hestia-IM

14.20 Zwischen Potenzial und Ausschöpfung: Use Cases für KI im Schadenmanagement



Dr. Volker Meise,
Director Portfoliomanagement & New Products,
Eucon Digital GmbH

14.40 KI als Chance für Prozesseffizienz und Automatisierung – Worauf kommt es an? Anforderungen und Konzepte für die Zukunft

„KI ist ein mächtiges Werkzeug für die Optimierung von Prozessen – löst aber nicht jede Herausforderung.“

- Wo hilft KI und wo nicht?
- Wo kann KI in der Prozessautomatisierung verwendet werden?
- Was sind die Voraussetzungen zum Einsatz von KI?
- Was tun, wenn der erste Versuch nicht erfolgreich war?
- Hilft uns KI bei unseren Problemen oder ist es nur ein Hype?
- Wie schnell kann ich beim Einsatz von KI mit Ergebnissen rechnen?



Dr. Michael Lulfesmann,
Principal Innovation Engineer,
HDI AG

15.10 Pause mit Kaffee und Tee

Innovationen, Daten & Digitalisierung im Schaden – Wo stehen wir heute? Erfolgsfaktoren für die Zukunft

15.40 Erfolgsfaktoren für eine nachhaltige Datenstrategie im Schaden

- Aufbau und Struktur einer holistischen Datenstrategie
- Anforderungen an (Schaden)-Daten – Was haben wir aus den jüngsten Kumulschadeneignissen gelernt?
- Wie kann man den Wert einer Datenstrategie messen? – Beispiele aus der Praxis
- Rolle des Faktors „Human Resources“



Monica Epple,
Head Digital & Smart Analytics EMEA, Director,
Information Technology,
Swiss Re Management Ltd.

16.00 Die Herkulesaufgabe: Digitalisierung aus Sicht eines agilen Maklers

- Digitalisierungswunsch und die Realität
- Folgen ungenügender Digitalisierung für die Branche
- Die eigene IT als Innovationsmotor
- Die Zukunft beginnt heute



Florian Wäsch,
Prokurist / Leiter IT,
Dittmeier Versicherungsmakler GmbH

Corona, Gaskrise, Inflation, Cyber, Rohstoffe, Lieferketten: Neue Risiken – Irrelevante Versicherer...???

16.20 Corona, Gaskrise, Cyber, Lieferketten: Neue Risiken – Irrelevante Versicherer?

- Aktuelle BU-Risiken für Unternehmen
- (Keine) Antworten aus der Versicherungswirtschaft?
- Negativbeispiel Cyber:
Große Erwartungen, großer Rückzug?
- Wie Versicherer relevant bleiben können



RA Dr. Mark Wilhelm,
LL.M., Fachanwalt für Versicherungsrecht,
Wilhelm Rechtsanwälte

16.40 Podiumsdiskussion:

Innovationen, Daten & Digitalisierung, Corona, Gaskrise, Inflation, Cyber, Lieferketten: Konzepte für die Zukunft!



Michael Lulfesmann,
HDI AG



Monica Epple,
Swiss Re



Florian Wäsch,
Dittmeier Versicherungs-
makler



RA Dr. Mark Wilhelm,
Wilhelm Rechtsanwälte



Silke Liedke,
zeb Consulting /
eh. Württembergische



Philipp Kupka,
3C Deutschland



Dr. Volker Meise,
Eucon Digital



Dr. Alexander Bernert,
s.o.

17.10 Zusammenfassung und Ende der Konferenz

>> Treffen Sie auf diesem Kongress:

Mitglieder der Vorstände, der Geschäftsführung sowie Leiter und leitende Mitarbeiter aus der Versicherungswirtschaft und kooperierenden Branchen, der Automobilindustrie, Automobilhandel, Kfz-/Sach-Schadenzentren, Assistenz und Kfz-/ Sach-/ Reha-Dienstleister, insb. Mitarbeiter aus den Bereichen:

- Kfz-Versicherung / Kraftfahrt-Schaden / Kraftfahrt-Betrieb
- Sachversicherung / Schaden- & Unfallversicherung
- Schadenmanagement, -bearbeitung und -regulierung
- Netzwerkmanagement / Partnermanagement / Dienstleistersteuerung
- Kooperationen & strategische Partnerschaften
- Haftpflichtversicherung / Großschadenmanagement
- REHA-/ Personenschadenmanagement
- Strategie, Unternehmensplanung, Business Development
- Organisation und IT / Kundenservice, Call Center / Controlling
- Privat- und Firmenkundengeschäft / Rückversicherung
- Flottenmanagement und Leasing
- Vertrieb und Außendienst
- Aktuariat, Tarifentwicklung / Produktentwicklung und -management

aus dem Kfz-/Unfall-/Personenschadenmanagement:

- Automobilhersteller, Automobilhandel / Kfz-Werkstätten, Schaden-Dienstleister
- Assistanceunternehmen, Fuhrparkmanager und Leasinggesellschaften
- Schadensachverständige, Schadenzentren
- Reha-Dienste / Reha-Einrichtungen

aus dem Sach-Bereich:

- Sachschaden-Regulierer / Handwerksunternehmen / Handwerker Netzwerke
- Facility Management-Unternehmen und Gutachter

sowie:

- Hard- und Softwareunternehmen, IT-Dienstleister, Unternehmensberater

>> Aussteller / Sponsoren:



Die **3C Deutschland GmbH** ist der führende Anbieter zur Automatisierung von Schadenprozessen.

Viele Versicherer vertrauen auf unsere Kompetenz und setzen konsequent auf 3C-Lösungen. Das Produktportfolio orientiert sich dabei an den Schadenprozessen in den Sparten K-Schaden und Sach-Schaden. Die Angebote von 3C reichen von Systemen zur Disposition von Aufträgen bis hin zu integrierten Prüf- und Controllingverfahren.

Der Einsatz modernster Portaltechnologie vereint ein Höchstmaß an Sicherheit, mit umfassenden und modularen Funktionen sowie einfacher Handhabung.

3C ist Garant für die zuverlässige und sichere Anbindung aller Kommunikationswege – GDV, Audanet, DATNet, Webservices oder Email.

Alle gängigen Datenformate werden ausgelesen und in ein einheitliches und standardisiertes Datenformat integriert - das 3C-XML. Daten aus Dokumenten werden in einem vorgelagerten OCR/ICR-Prozess aufbereitet und ebenfalls in das 3C-XML eingebunden.

Für unsere Kunden leiten sich daraus vielfältige Vorteile ab:

- Die Automatisierung der Prozesse schafft Kosten- und Qualitätsvorteile
- Durchgängige Prozesse eliminieren vorhandene Medienbrüche
- One touch Sachbearbeitung – optimierte Verfahren garantieren einen schnellen, transparenten und lückenlosen Prozessablauf
- Optimierte Auslastung der eigenen Organisation bzw. des eigenen Werkstattnetzes
- Umfassende Transparenz in den Prozessen und Prüfregelein
- Umfangreiches Monitoring und Reporting

3C Deutschland GmbH
Edisonstraße 19
74076 Heilbronn

Ihr Ansprechpartner:
Björn Hinrichs,
Geschäftsführer
Tel.: 06 11 / 97 85 - 47
Fax: 06 11 / 97 85 - 39
E-Mail: bjorn.hinrichs@experian.com



Herrmann Unternehmensgruppe

Die **Herrmann Unternehmensgruppe** ist seit über 20 Jahren ein erfahrenes Unternehmen für die Ursachenfindung und Beseitigung von Wasserschäden.

Mit über 100 Mitarbeitern an 4 Standorten und über 80 Einsatzfahrzeugen betreuen wir unsere Kunden schnell, sauber und zuverlässig mit Fachkompetenz und Qualität.

Unsere Erfahrung und Kompetenz ist Ihr Vorteil! Zum Einsatz bringen wir deshalb modernste Technologien mit. Unser Team besteht aus qualifizierten und motivierten Mitarbeitern.

Die zeitliche und sachliche Koordinierung der Sanierungsarbeiten, die zur Schadensminimierung und Kostensenkung möglichst schnell durchgeführt werden sollten, ist außerordentlich wichtig.

Wir sind Ihnen gerne dabei behilflich. Hierbei steht im Vordergrund, dass alle Maßnahmen praxisbezogen und kostengünstig realisiert werden.

Fazit: Bei Wasserschaden Herrmann fragen!

Herrmann Unternehmensgruppe
Deusener Str. 100
44369 Dortmund
www.herrmann-j.de

Ihr Ansprechpartner:
Frank Braun
Vertriebsleiter / Prokurist
F.Braun@herrmann-j.de
Tel.: 02 31 / 79 30 30 - 14



Eucon ist ein digitaler Pionier der Daten- und Prozessintelligenz. Als Wegbereiter für den digitalen Wandel unterstützt Eucon seit 1997 Unternehmen in den Branchen Automotive, Versicherungen und Real Estate dabei, ihre Prozesse zu digitalisieren, Datenschätze wertbringend zu nutzen und digitale Geschäftsmodelle umzusetzen.

Eucon verfügt über umfassende Marktdaten und tiefes Expertenwissen und kombiniert dieses Know-how mit modernen Technologien wie Künstlicher Intelligenz und RoboticProcess Automation zu intelligenten Automatisierungslösungen. Mit über 450 Mitarbeitenden betreut das Unternehmen 250 Kunden in mehr als 80 Ländern von Niederlassungen in Europa, Nord- und Lateinamerika und im asiatisch-pazifischen Raum.

Mit intelligenten Lösungen analysiert, automatisiert und beschleunigt Eucon für Versicherer den gesamten Schadenprozess: von der Aufnahme über die KI-gestützte Steuerung und Prüfung mit Optimierung der Dunkelverarbeitung bis zur fallweisen Endverhandlung. Unsere Kunden können damit ihre Datenschätze besser nutzen – vom effektiveren Schadenmanagement, einer vollen Kostenkontrolle bis zur Entwicklung neuer innovativer Leistungsangebote für die ganze Branche.

Durch die Geschwindigkeits- und Kostenvorteile, die wir realisieren, erhöhen wir die Produktivität und Effizienz bei Versicherern. Mitarbeiter werden entlastet und qualitativ unterstützt und Versicherungsnehmer in den Abwicklungsprozess integriert. Das Ergebnis: mehr Kundenzufriedenheit, Transparenz und beschleunigte Abläufe im Schadenfall.

Eucon Digital GmbH
Martin-Luther-King-Weg 2
48155 Münster

Tel. 02 51 / 1 44 96-0
info@eucon.com



Stratos Technologies AG

STRATOS startete 2016 mit der Analyse der Potenziale im Automobilmarkt. Das Ergebnis war ein eigener Berechnungsalgorithmus, der mehrere Lösungen für die Prozessautomatisierung im Aftersales generiert.

Heute sind wir Partner von Werkstätten, Händlern, Versicherungen, Importeuren, Leasing- und Flottenanbietern, um Software und Prozesse dort zu verbessern, wo Werkstatt-Kalkulationen oder -Prüfungen benötigt werden.

Stratos Technologies AG
Hohlstrasse 188
8004 Zürich

Ihr Ansprechpartner:
Matthias Gerber
Co-Founder / CEO
Tel.: +41 78 851 1949



wheego verändert die Art und Weise, ein Auto zu buchen und die Fahrt zu beginnen, in Europa und in der Welt für alle, die Mobilität benötigen in einer Zeit, in der Einfachheit, Flexibilität und Nachhaltigkeit unabdingbar sind.

wheego ist eine Marke der share-tec GmbH, die im April 2021 von Hubert Terstappen gegründet wurde. In nur wenigen Monaten seit dem Start haben Hubert Terstappen und das wheego Team alle geplanten Meilensteine erreicht.

Die Produkte Share, Rent und Auto Abo sind erfolgreich gestartet, die wheego Webseite und die wheego App wurden gelauncht, wheego Standorte in Berlin (2x), Duisburg und Hamburg wurden eröffnet, die Entwicklung eigener Technologielösungen gestartet, Dienstleister digital angebunden und international die ersten Franchisepartner unter Vertrag genommen.

Ebenso wurde im April 2021 das Unternehmen mobi-tec GmbH gegründet, welches als technischer Enabler für die digitale Transformation der Mobilität agiert.

Die dort entwickelten technischen Lösungen werden bereits erfolgreich bei wheego umgesetzt und als White-Label-Lösungen vertrieben.

wheego – eine Marke der share-tec GmbH
Theodor-Heuss-Strasse 71-73
47167 Duisburg
www.wheego-mobility.com

Ihr Ansprechpartner:
Andreas Schmeichel
Head of Sales
andreas.schmeichel@wheego-mobility.com
Tel.: 02 03 / 57 07 77 - 24

>> Schon gesehen?! „Pay 2 – Get 3!“

Nutzen Sie unser „Pay 2 – Get 3“-Angebot! **

Bei Anmeldung von drei Personen aus Ihrem Unternehmen erhalten Sie für die **dritte Person eine Teilnehmerkarte gratis** ** (für die Konferenz vor Ort).

>> Schneller am Ziel! Mit Sponsoring!



>> Ausstellung & Sponsoring:

Im Rahmen dieser Konferenz bieten wir Ihnen die Möglichkeit an, dem exklusiven Fachpublikum **Ihr Unternehmen** vorzustellen sowie **Ihre Expertise, Dienstleistungen** oder **Produkte** zu präsentieren.

So können Sie **direkt vor Ort** mit **Entscheidungsträgern**, Branchenexperten, **Top-Entscheidern** und **Führungskräften** in Kontakt treten.

Nutzen Sie diese einmalige **Networking-Möglichkeit** im Rahmen des **Kongresses**, in den **Pausen** und bei unserem „**Meet & Talk**“ – **hoch geschätzten und beliebten Abendveranstaltung am 1.Tag!**

Tel.: 02 31 / 95 00 - 7 51

E-Mail: sponsoring@bf21.com

>> Treffen Sie auf diesem Kongress:

Mitglieder der Vorstände, der Geschäftsführung sowie Leiter und leitende Mitarbeiter aus der Versicherungswirtschaft und kooperierenden Branchen, der Automobilindustrie, Automobilhandel, Kfz-/Sach-Schadenzentren, Assisteure und Kfz-/ Sach-/ Reha-Dienstleister, insb. Mitarbeiter aus den Bereichen:

- Kfz-Versicherung / Kraftfahrt-Schaden / Kraftfahrt-Betrieb
- Sachversicherung / Sach-Schadenmanagement
- Schaden- und Unfallversicherung
- Schadenmanagement, -bearbeitung und -regulierung
- Netzwerkmanagement / Partnermanagement / Dienstleistersteuerung
- Kooperationen & strategische Partnerschaften
- Haftpflichtversicherung
- REHA-/ Personenschadenmanagement
- Großschadenmanagement
- Strategie, Unternehmensplanung, Business Development
- Organisation und IT / Kundenservice, Call Center / Controlling
- Privat- und Firmenkundengeschäft / Rückversicherung
- Flottenmanagement und Leasing
- Vertrieb und Außendienst
- Aktuariat, Tarifentwicklung / Produktentwicklung und -management

aus dem Kfz-/Unfall-/Personenschadenmanagement:

- Automobilhersteller, Automobilhandel
- Kfz-Werkstätten / Schaden-Dienstleister
- Assistanceunternehmen
- Fuhrparkmanager und Leasinggesellschaften
- Schadensachverständige, Schadenzentren
- Reha-Dienste / Reha-Einrichtungen

aus dem Sach-Bereich:

- Sachschaden-Regulierer
- Handwerksunternehmen / Handwerkerketze
- Facility Management-Unternehmen und Gutachter

sowie:

- Hard- und Softwareunternehmen,
- IT-Dienstleister
- Unternehmensberater

Termin und Ort

24. und 25. Oktober 2022

Dorint Hotel an der Messe
Deutz-Mülheimer Str. 22-24
D-50679 Köln

Telefon: 02 21 / 80 19 - 06 89

...sowie ein „**Meet & Talk**“ am Abend des 1. Konferenztags in einer exklusiven Kölner-Location!

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Die in dem Anmeldeformular angegebene Teilnahmegebühr für diese Konferenz (als Präsenzveranstaltung vor Ort) inkl. Tagungsunterlagen, Mittagessen, Erfrischungsgetränken und Abendveranstaltung ist direkt nach Erhalt der Rechnung fällig. Bei einer Online-Konferenz ist die Verfolgung der Konferenz online, mit Live-Stream an einem PC oder über mobile Geräte möglich. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie von uns eine Anmeldebestätigung und Rechnung. Eine **kostenlose Stornierung** der Teilnahme ist **bis zu 35 Tagen vor dem Konferenztermin** möglich. Bei Stornierungen bis zu dieser Frist werden **keine Storno- bzw. Bearbeitungsgebühren** erhoben. Bis zu 28 Tagen vor Veranstaltungstermin wird die Hälfte der Teilnahmegebühr erhoben. Bei Stornierung, die später erfolgt oder bei Nichterscheinen auf der Konferenz ist die gesamte Teilnahmegebühr fällig. Auch bei Stornierung nach der o.g. Frist oder bei der Nichtteilnahme aufgrund von Corona-, Erkältungs-Symptomen oder Quarantäne-vorschriften ist die gesamte Teilnahmegebühr fällig. Die Stornierung bedarf der Textform. Gerne können Sie uns kostenlos einen Ersatzteilnehmer benennen. Bei der Stornierung der Anmeldung zur Präsenz-Veranstaltung nach der o.g. Stornofrist bieten wir auch eine kostenlose Umwandlung in eine Online-Teilnahme an, wobei nach Ablauf dieser Frist die Preisdifferenz nicht erstattet wird. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, wegen höherer Gewalt, wie z. B. Pandemien, aus wirtschaftlichen Gründen oder anderen dringenden Anlässen, die gesamte Veranstaltung oder einzelne Teile räumlich und/oder zeitlich zu verlegen, zu ändern oder auch kurzfristig abzusagen sowie etwaige Programmänderungen vorzunehmen. Ein Rechtsanspruch gegenüber dem Veranstalter besteht in diesem Fall nicht. Im Falle der Stornierung der gesamten Konferenz durch den Veranstalter werden alle Konferenzgebühren in voller Höhe erstattet. Ein Rechtsanspruch bzgl. anderweitiger Kosten, insb. der Reise- und Übernachtungskosten, besteht nicht. Für Druckfehler wird vom Veranstalter keine Haftung übernommen.

CORONA-REGELN VOR ORT

Im Augenblick sind bundesweit fast alle Corona-Regeln gelockert worden. Hinsichtlich der aktuellen Corona-Situation weisen wir Sie auf die gesetzlich vorgegebenen Corona-Regeln hin, die derzeit vor Ort in Köln und damit auch im Tagungshotel und bei der Abendveranstaltung gelten und die höchstwahrscheinlich zum Zeitpunkt des Kongresses gelten werden. Die Teilnahme an der Präsenzveranstaltung und an der Abendveranstaltung wird selbstverständlich unter Einhaltung der geltenden Regeln möglich sein, die wir, falls nötig, beim Einlass zur Konferenz abfragen werden. Bitte führen Sie daher Ihren Nachweis über eine der 3G-Regeln mit sich. Möglicherweise werden im Herbst 2022 weitere Corona-Regeln folgen, die wir dann entsprechend vor Ort anpassen und umsetzen werden.

Hotel + Zimmerreservierung

Im Tagungshotel steht für Sie ein begrenztes Hotelzimmerkontingent zu ermäßigten Preisen zur Verfügung.

Bitte nehmen Sie Ihre **Zimmerreservierung** im Hotel unter dem Stichwort **BusinessForum21** rechtzeitig, möglichst **direkt nach Ihrer Anmeldung** zur Konferenz vor.

So erreichen Sie uns

TELEFONISCH: 0049 (0) 231 / 95 00 - 7 51

PER FAX: 0049 (0) 231 / 95 00 - 7 52

PER E-MAIL: info@bf21.com
anmeldung@bf21.com

Social Networks:



www.bf21.com

Aktives Schadenmanagement

am 24. und 25. Oktober 2022, Dorint Hotel an der Messe, Köln

>> ... mit einem „Meet & Talk“ am Abend des 1. Konferenztages

BusinessForum21 - Hohle Eiche 4 - D-44229 Dortmund

**Auch als Online-Konferenz
mit Livestream
buchbar!**



Anmeldung per QR-Code:



Akkreditierungsnummer:
GB-BDL-20200810-30375

So erreichen Sie uns

TELEFONISCH: 00 49 (0) 2 31 / 95 00 - 7 51
PER FAX: 00 49 (0) 2 31 / 95 00 - 7 52
PER E-MAIL: info@bf21.com
anmeldung@bf21.com
SCHRIFTLICH: BusinessForum21
Hohle Eiche 4 – D-44229 Dortmund
WEB: www.bf21.com

>> Ja, ich/wir nehme(n) teil:

- zum Last-Minute-Preis* für Versicherungsunternehmen** (bis 20.10. 2022),
freie Kfz-Werkstätten, inhabergef. Autohäuser,
kleine SV-/Gutachter-Büros
- 3-er Ticket für nur € 663,33 p. P. zzgl. MwSt. (**Sonderpreis**)
 2-er Ticket für nur € 995,- p. P. zzgl. MwSt.
 1-er Ticket für € 1.295,- p. P. zzgl. MwSt.

>> Ja, ich/wir nehme(n) auch an dem „Meet & Talk“ am Abend des 1. Tages teil!

- zum Last-Minute-Preis* für Nicht-Versicherungsunternehmen / Dienstleister**
 1-er Ticket für € 1.595,- p. P. zzgl. MwSt. (bis 20.10. 2022)
 Pay 2 - Get 3! ** – Ja, ich/wir melde(n) 3 Personen aus unserem Unternehmen an
und erhalte(n) für die dritte Person eine **Teilnehmerkarte gratis!**

- zum Preis für Versicherungsunternehmen** (regulärer Preis)
freie Kfz-Werkstätten, inhabergef. Autohäuser,
kleine SV-/Gutachter-Büros
- 3-er Ticket für € 1.063,33 p. P. zzgl. MwSt. (**Sonderpreis**)
 2-er Ticket für € 1.295,- p. P. zzgl. MwSt.
 1-er Ticket für € 1.595,- p. P. zzgl. MwSt.

>> Ja, ich/wir nehme(n) auch an dem „Meet & Talk“ am 1. Tag teil!

- zum Preis für Nicht-Versicherungsunternehmen / Dienstleister**
 1-er Ticket für € 1.895,- p. P. zzgl. MwSt. (regulärer Preis)
 Pay 2 - Get 3! ** – Ja, ich/wir melde(n) 3 Personen aus unserem
Unternehmen an / inkl. einer **Teilnehmerkarte gratis!**

Oder aber online...! >> Ich melde mich / wir melden uns zu einer **Online-Konferenz mit Livestream** an zum Preis von € 795,- p.P.

Ich kann leider nicht teilnehmen, bestelle jedoch die **Tagungsunterlagen** zum Preis von € 399,- zzgl. MwSt.

Ich bin an den **Ausstellungs- und Sponsoring-Möglichkeiten** interessiert – **schon ab € 2.500,- zzgl. MwSt. !**

TEILNEHMER 1

Name: _____

Funktion: _____

Abteilung: _____

E-Mail: _____

Tel./Fax: _____

ANSCHRIFT

Firma: _____

Adresse: _____

ANSPRECHPARTNER IM SEKRETARIAT

Name, Tel./Fax: _____

Adresse: _____

TEILNEHMER 2 / TEILNEHMER 3

Name: _____

Funktion: _____

Abteilung: _____

E-Mail: _____

Tel./Fax: _____

RECHNUNG AN

Name, Tel./Fax: _____

Adresse: _____

VERBINDLICHE ANMELDUNG

Datum / Unterschrift:

Ich bin damit einverstanden, dass BusinessForum21, die kooperierenden Medienpartner und beteiligten Partnerunternehmen meine Daten zur Organisation der Veranstaltung, dazugehöriger Dienstleistungen und zu Networkingzwecken verwenden und veröffentlichen. Mit meiner Unterschrift willige ich ein, dass ich in der Zukunft über geplante BF21-Veranstaltungen und die damit zusammenhängenden Angebote per Post, Fax, E-Mail sowie telefonisch informiert werde (wenn Sie nicht einwilligen, streichen Sie bitte entsprechende Satzteile). Ebenso erkläre ich mich mit der Anfertigung und Veröffentlichung der vor Ort gemachten Fotos und Videos einverstanden. Die uns von Ihnen erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden über info@bf21.com.

>> Teilnahmebedingungen sowie Informationen zum Tagungshotel, Termin und Ort – s. Innenseite der Konferenzbroschüre

WER ENTSCHIEDET ÜBER IHRE TEILNAHME?

Ich selbst (oder) Name/Position: _____

Reichen Sie diese Broschüre bitte auch an Ihre interessierten Kollegen/-innen weiter!

Social Networks: www.bf21.com

**Der schnellste Weg zu uns
per Fax an: 02 31 / 95 00 - 7 52
Email: anmeldung@bf21.com**